

Frankfurt am Main, 30. Oktober 2025

---

## KION mit solidem dritten Quartal – starker Auftragseingang in den ersten neun Monaten 2025

- Auftragseingang steigt deutlich auf 8,882 Mrd. € (2024: 7,506 Mrd. €)
- Umsatz leicht rückläufig auf 8,200 Mrd. € (2024: 8,435 Mrd. €)
- EBIT bereinigt bei 575,4 Mio. € (2024: 666,7 Mio. €)
- EBIT-Marge bereinigt bei 7,0 Prozent (2024: 7,9 Prozent)
- Positiver Free Cashflow von 392,8 Mio. € (2024: 431,3 Mio. €)
- Erwartete Ausgaben für Effizienzprogramm deutlich reduziert, erwartete Einsparungen nahezu unverändert
- Prognose konkretisiert für Umsatz, EBIT bereinigt & ROCE, für Free Cashflow angehoben

Frankfurt am Main, 30. Oktober 2025 – In den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2025 entsprachen die Ergebnisse von KION insgesamt den Erwartungen. Mit der steigenden Kundennachfrage im dritten Quartal konnte der positive Trend der ersten beiden Quartale des Jahres fortgesetzt werden. Der Auftragseingang lag mit 8,882 Mrd. € (2024: 7,506 Mrd. €) deutlich über dem Vorjahreswert. Der Umsatz in beiden operativen Segmenten war aufgrund des geringeren Auftragsbestands zu Beginn des Jahres 2025 leicht rückläufig.

„KION hat in einem weiterhin schwierigen makroökonomischen und geopolitischen Umfeld den Auftragseingang in beiden operativen Segmenten gesteigert und bedeutende Fortschritte bei der Umsetzung des Effizienzprogramms erzielt“, sagt Rob Smith, CEO der KION GROUP AG. „Aufgrund unserer soliden Performance seit Jahresbeginn haben wir unsere Prognose konkretisiert und unseren Ausblick für den Free Cashflow für 2025 angehoben.“

Der **Auftragseingang** bei **Industrial Trucks & Services** stieg um 7,3 Prozent auf 5,970 Mrd. € (2024: 5,566 Mrd. €), was sowohl auf das Neugeschäft mit Gegengewichtsstaplern und Lagertechnikgeräten als auch auf das anhaltende Wachstum im Servicegeschäft zurückzuführen ist. Der deutliche Anstieg des Auftragseingangs bei **Supply Chain Solutions** um 50,5 Prozent auf 2,941 Mrd. € (2024: 1,955 Mrd. €) wurde durch eine starke Dynamik im Projektgeschäft und ein anhaltendes Wachstum im Servicegeschäft getragen.

Der **Konzernumsatz** in den ersten neun Monaten des Jahres 2025 ging gegenüber dem Vorjahr leicht um 2,8 Prozent auf 8,200 Mrd. € zurück (2024: 8,435 Mrd. €). Im Segment **Industrial Trucks & Services** sank der Umsatz um 3,6 Prozent auf 6,079 Mrd. € (2024: 6,305 Mrd. €), was hauptsächlich auf die Normalisierung des Auftragsbestands zurückzuführen ist. Der Umsatz im Segment **Supply Chain Solutions** ging in den ersten neun Monaten marginal um 0,3 Prozent auf 2,154 Mrd. € zurück (2024: 2,161 Mrd. €). Aufgrund des sich erholenden Auftragseingangs stieg der Umsatz im Projektgeschäft im dritten Quartal des Geschäftsjahres deutlich an.

Das **EBIT bereinigt** auf Konzernebene belief sich auf 575,4 Mio. € (2024: 666,7 Mio. €), was einer **EBIT-Marge bereinigt** von 7,0 Prozent (2024: 7,9 Prozent) entspricht. Im Segment **Industrial Trucks & Services** sank das EBIT bereinigt auf 529,5 Mio. € (2024: 672,9 Mio. €) bei einer EBIT-Marge bereinigt von 8,7 Prozent (2024: 10,7 Prozent), hauptsächlich begründet durch geringere Volumina und den Rückgang der Bruttomarge im Vergleich zum Vorjahr. Mit 126,0 Mio. € steigerte **Supply Chain Solutions** das EBIT bereinigt gegenüber dem Vorjahr (2024: 70,5 Mio. €) deutlich, bei einer EBIT-Marge bereinigt von 5,8 Prozent (2024: 3,3 Prozent). Wesentliche Treiber für die Steigerung der Profitabilität waren das anhaltende Wachstum im Servicegeschäft und die solide Projektausführung.

Das **Konzernergebnis** belief sich auf 167,1 Mio. € (2024: 255,6 Mio. €) und wurde durch Einmal- und Sondereffekte im Berichtszeitraum erheblich beeinflusst. Mit 392,8 Mio. € (2024: 431,3 Mio. €) lag der **Free Cashflow** auf einem hohen Niveau.

Wie am Donnerstag, 23. Oktober, veröffentlicht, werden die einmaligen Aufwendungen für das Effizienzprogramm mit voraussichtlich 170 bis 190 Mio. € geringer ausfallen als ursprünglich erwartet (zuvor: 240 bis 260 Mio. €). Das Einsparziel bleibt mit 140 bis 150 Mio. € nahezu unverändert.

## Prognose

Auf Grundlage der Geschäftsentwicklung im vorliegenden Berichtszeitraum hat der Vorstand der KION GROUP AG seine im Geschäftsbericht 2024 veröffentlichte Prognose für das Geschäftsjahr 2025 hinsichtlich der Steuerungskennzahlen Umsatz, EBIT bereinigt und ROCE eingegrenzt. Die Erwartungen für den Konzern sowie die beiden operativen Segmente wurden innerhalb der ursprünglich angegebenen Prognosebandbreiten konkretisiert. Darüber hinaus hat der Vorstand der KION GROUP AG die Prognose für den Free Cashflow des Konzerns angehoben. Ursächlich hierfür ist, dass ein wesentlicher Teil der Einmalaufwendungen aus der Umsetzung des Effizienzprogramms voraussichtlich erst im ersten Quartal 2026 zahlungswirksam wird

und diese zudem in Summe mit voraussichtlich 170 bis 190 Mio. € geringer ausfallen werden als ursprünglich erwartet (zuvor: 240 bis 260 Mio. €).

Diese Einschätzung zur voraussichtlichen Geschäftsentwicklung des Konzerns und der operativen Segmente steht jedoch unter dem Vorbehalt, dass die Lieferketten von KION nicht durch Handelsbarrieren, wie insbesondere Zölle sowie Zugangsbeschränkungen bei kritischen Rohstoffen, signifikant beeinträchtigt werden.

## Prognose 2025

in Mio. €	KION Group		Industrial Trucks & Services		Supply Chain Solutions	
	Prognose Februar 2025	Prognose Oktober 2025	Prognose Februar 2025	Prognose Oktober 2025	Prognose Februar 2025	Prognose Oktober 2025
Umsatz <sup>1</sup>	10.900 – 11.700	11.100 – 11.400	8.100 – 8.600	8.100 – 8.300	2.800 – 3.100	3.000 – 3.100
EBIT bereinigt <sup>1</sup>	720 – 870	760 – 820	680 – 780	700 – 740	140 – 200	170 – 200
Free Cashflow	400 – 550	600 – 700	–	–	–	–
ROCE	7,0% – 8,4%	7,4% – 8,0%	–	–	–	–

<sup>1</sup> Die Angaben für die Segmente Industrial Trucks & Services und Supply Chain Solutions beinhalten auch konzerninterne segmentübergreifende Umsatzerlöse und EBIT-Effekte.

## Kennzahlen der KION Group und der beiden operativen Segmente für die ersten neun Monate 2025 und das am 30. September 2025 endende dritte Quartal

in Mio. €	Q3 2025	Q3 2024	Diff.	Q1-Q3 2025	Q1-Q3 2024	Diff.
<b>Umsatz</b>	<b>2.704</b>	<b>2.699</b>	<b>0,2%</b>	<b>8.200</b>	<b>8.435</b>	<b>-2,8%</b>
<i>Industrial Trucks &amp; Services</i>	1.944	1.999	-2,7%	6.079	6.305	-3,6%
<i>Supply Chain Solutions</i>	769	710	8,3%	2.154	2.161	-0,3%
<b>EBIT bereinigt [1]</b>	<b>190</b>	<b>220</b>	<b>-13,3%</b>	<b>575</b>	<b>667</b>	<b>-13,7%</b>
<i>Industrial Trucks &amp; Services</i>	171	202	-15,7%	529	673	-21,3%
<i>Supply Chain Solutions</i>	48	28	67,4%	126	71	78,7%
<b>EBIT-Marge bereinigt [1]</b>	<b>7,0%</b>	<b>8,1%</b>		<b>7,0%</b>	<b>7,9%</b>	
<i>Industrial Trucks &amp; Services</i>	8,8%	10,1%		8,7%	10,7%	
<i>Supply Chain Solutions</i>	6,2%	4,0%		5,8%	3,3%	
<b>Auftragseingang</b>	<b>2.676</b>	<b>2.427</b>	<b>10,2%</b>	<b>8.882</b>	<b>7.506</b>	<b>18,3%</b>
<i>Industrial Trucks &amp; Services</i>	1.942	1.797	8,1%	5.970	5.566	7,3%
<i>Supply Chain Solutions</i>	740	636	16,3%	2.941	1.955	50,5%
<b>Konzernergebnis</b>	<b>119</b>	<b>74</b>	<b>61,3%</b>	<b>167</b>	<b>256</b>	<b>-34,6%</b>
<b>ROCE [2]</b>				<b>8,0%</b>	<b>8,5%</b>	
<b>Ergebnis je Aktie (in €) unverwässert [3]</b>	<b>0,87</b>	<b>0,55</b>	<b>57,8%</b>	<b>1,23</b>	<b>1,90</b>	<b>-35,5%</b>
<b>Free Cashflow [4]</b>	<b>231</b>	<b>229</b>	<b>0,8%</b>	<b>393</b>	<b>431</b>	<b>-8,9%</b>
<b>Mitarbeiter [5]</b>				<b>42.302</b>	<b>42.719</b>	

[1] Bereinigt um Effekte aus Kaufpreisallokationen sowie Einmal- und Sondereffekte.

[2] Die Kennzahl ROCE wird als Verhältnis aus EBIT bereinigt auf annualisierter Basis und dem durchschnittlichen Capital Employed der letzten fünf Quartalsstichtage ermittelt.

[3] Konzernergebnis auf die Aktionäre der KION GROUP AG entfallend: 161,0 Mio. € (2024: 249,5 Mio. €).

[4] Free Cashflow ist definiert als Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit zuzüglich Cashflow aus der Investitionstätigkeit.

[5] Mitarbeiterzahlen nach Vollzeitäquivalenten (inkl. Auszubildenden; ohne inaktive Beschäftigte) zum 30.09.2025 im Vergleich zum Bilanzstichtag 31.12.2024.

## Das Unternehmen

KION gestaltet den Welthandel – global, regional und lokal – und sorgt dafür, dass die Lieferketten der Kunden ihr volles Potenzial ausschöpfen: effizient, smart, nachhaltig und verlässlich, mit Echtzeitnachverfolgung und hoher Liefargeschwindigkeit. Das Leistungsspektrum umfasst Flurförderzeuge, integrierte Automatisierungstechnologien, KI-basierte Lösungen und Software sowie alle verbundenen Dienstleistungen. In mehr als 100 Ländern weltweit ermöglichen KIONs Supply Chain Solutions den reibungslosen Material- und Informationsfluss in den Produktionsbetrieben, Lagerhäusern und Vertriebszentren unserer Kunden.

Der im MDAX gelistete Konzern ist, gemessen an verkauften Stückzahlen im Jahr 2023, in der Region EMEA der größte Hersteller von Flurförderzeugen. Gemessen am Umsatz im Jahr 2023 ist die KION Group in China führender ausländischer Produzent und unter Einbeziehung der heimischen Hersteller der drittgrößte Anbieter. Darüber hinaus ist die KION Group, gemessen am Umsatz im Jahr 2023, einer der weltweit führenden Anbieter von Lagerautomatisierung.

Ende 2024 waren weltweit mehr als 1,9 Mio. Flurförderzeuge der KION Group bei Kunden verschiedener Größe in zahlreichen Industrien auf sechs Kontinenten im Einsatz. Der Konzern beschäftigt aktuell mehr als 42.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2024 einen Umsatz von rund 11,5 Mrd. Euro.

*Aktuelles Bild-Material zur KION Group finden Sie in unserer Bilddatenbank unter <https://kion-mediacycenter.canto.global/v/MediaCenter/> sowie auf den Webseiten unserer jeweiligen Marken.*

(cs)

## Disclaimer

Diese Mitteilung und die darin enthaltenen Informationen dienen ausschließlich Informationszwecken und stellen weder einen Prospekt dar noch beinhalten sie ein Angebot zum Verkauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land oder eine Aufforderung, ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren in den USA oder in einem anderen Land abzugeben.

Diese Mitteilung enthält zukunftsbezogene Aussagen, die verschiedenen Risiken und Unsicherheiten unterliegen. Die zukünftigen Ergebnisse können erheblich von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen, und zwar aufgrund verschiedener Risikofaktoren und Ungewissheiten wie zum Beispiel Veränderungen der

wirtschaftlichen und branchenspezifischen Rahmenbedingungen, des Wettbewerbsumfelds sowie der politischen Lage, nationale und internationale Gesetzesänderungen, Zins- oder Wechselkursschwankungen, Rechtsstreitigkeiten oder Untersuchungsverfahren sowie die Verfügbarkeit finanzieller Mittel. Wir übernehmen keinerlei Verantwortung, die in dieser Mitteilung enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

### **Weitere Informationen für Medienvertreter**

**Dr. Christopher Spies**

Director Group Communications

Mobil +49 (0)151 14 06 52 27

[christopher.spies@kiongroup.com](mailto:christopher.spies@kiongroup.com)

### **Weitere Informationen für Investoren**

**Raj Junginger**

Senior Manager Investor Relations

Tel +49 (0)69 201 107 942

[raj.junginger@kiongroup.com](mailto:raj.junginger@kiongroup.com)

Website: [www.kiongroup.com/media](http://www.kiongroup.com/media)

Follow us on: [LinkedIn](#) | [Instagram](#) | [Facebook](#) | [WeChat](#) | [TikTok](#) | [YouTube](#)